

Schwangeren-Impfstoff verfügbar

Berlin - Ab der kommenden Woche können sich Schwangere mit dem Schweinegrippe-Impfstoff der australischen Firma CSL impfen lassen. Der von der Ständigen Impfkommission (STIKO) für die Impfung schwangerer Frauen vorzugsweise empfohlene Impfstoff ohne Adjuvans und Thiomersal stehe ab jetzt für werdende Mütter bereit, teilte das Sächsische Staatsministerium für Soziales mit. Die Impfung erfolgt durch niedergelassene Gynäkologen. Auch in den anderen Bundesländern soll der Impfstoff ab kommender Woche verfügbar sein.

Schätzungen zufolge gibt es in Deutschland 600.000 Schwangere. Empfohlen wird die Impfung nach dem ersten Schwangerschaftsdrittel. Die Länder gehen davon aus, dass die bestellten 150.000 Dosen ausreichen, da sich nicht jede schwangere Frau impfen lassen werde. Laut Einschätzung des RKI zählen Schwangere zu den Personengruppen mit erhöhtem Risiko für schwerwiegendere Verläufe der Schweinegrippe.

APOTHEKE ADHOC, Freitag, 11. Dezember 2009, 11:02 Uhr

Lesen Sie auch

Schweinegrippe: [Schwangere müssen auf Impfstoff warten](#)

Schweinegrippe: [Rösler: H1N1-Impfstoffe sind sicher](#)

Schweinegrippe: [Eine Komplikation pro 5000 Impfungen](#)

Schweinegrippe: [Kritik an Impfplanung für Schwangere](#)